

Meinungen gefragt - Teilzeit und Baby

Beitrag von „Dana“ vom 10. Januar 2005 16:57

Hallo!

Erstmal herzlichen Glückwunsch!

Hm, schwierige Frage - ich habe beide Kinder während des Studiums bekommen und war froh, mir nach der Geburt die Zeit selbst einteilen zu können, was ich an Seminaren machen wollte und was nicht. Wie oben schon von jemanden erwähnt, Babies neigen dazu nicht durchzuschlafen und zu den unpassendsten Gelegenheiten krank zu werden... (nicht dass das nicht auch so ist, wenn die Kinder größer werden (mit dem unpassend krank werden) 😊 habe heute meinen ersten Tag in der neuen Schule gehabt und beide Kinder sind krank zu Hause 😞 - habe erstmal meine Mutter herbestellt)

Aber das zeigt, wenn du nicht wirklich ein gutes "Auffangsystem" hinter dir hast, kann es schwierig werden mit Baby und Schule.

Falls du dich für 12 Stunden entscheidest, solltest du bedenken, was noch alles "dranhängt", wenn du tatsächlich noch Klassenlehrerin wirst/bleibst. Meist ist es da mit den Unterrichtsstunden nicht getan, es kommen Elternabende, Elterngespräche... dazu und dann ist man schnell wieder mit vielen Stunden dabei, obwohl man eigentlich ja nur 12 hat. Ich habe das im Ref bei meiner Mentorin erlebt, sie hat von einer 3/4 Stelle auf eine halbe reduziert, war aber dann doch genauso viele Stunden in der Schule wie vorher, da sie bei unserer nicht einfachen Klasse auch viele Elterngespräche, Gespräche mit dem Jugendamt oder Amt für soziale Dienste führen musste. - Naja, vielleicht ist das bei anderen Schularten nicht so extrem, aber ich denke, es läppert sich auch da so einiges zusammen, wenn man Klassenlehrerin ist. Ich denke auch, du solltest deine Entscheidung vielleicht noch etwas rauschieben, den Mutterschutz hast du sowieso und gegen Ende kannst du dann entscheiden, ob du danach gleich weitermachen willst oder nicht. Schau, wie es mit dem Baby klappt und entscheide dann.

LG

Dana